



Ausgabe 4 - August 2016

Inhalt

1. Vorstellung Neumitglieder

2. Erfolgsgeschichten Ecoliance-Mitglieder

- Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH erhält Anerkennung beim "Deutschen Ingenieurbaupreis 2016"
- "Deutschland – Land der Ideen" - Projekt Wasser 3.0 erhält Auszeichnung
- "Die Grünen Engel" - Mittelstandspreis für die Kategorie Lebenswerk geht an Dr. Gottfried Jung

3. IFAT 2016 - Rückblick

4.. Termine und Veranstaltungen

Willkommen bei Ecoliance!

Das Ecoliance-Netzwerk hat wieder Zuwachs bekommen.
Wir begrüßen die Neumitglieder und stellen vor:

UDATA GmbH

UDATA ist ein Forschungs- und Consulting-Büro mit langjähriger Expertise in den Bereichen Hydrologie, Klimafolgenforschung, Bodenschutz und Bildung. Sie benötigen Beratung bzw. Unterstützung bei der Abwicklung von Förderanträgen im Wasserbereich? Wir entlasten Sie und bieten ein effizientes Projektmanagement, fachliche Kompetenz und ein breites Partnernetzwerk. Kontaktieren Sie uns gerne unter 06321 / 99 89 430 oder über www.udata.de.



nEcoTox Consult

Das Unternehmen nEcoTox ist spezialisiert auf hochwertige und effiziente ökotoxikologische Untersuchungen von Chemikalien und Abwasser. Für entsprechende biologisch-chemische Analysen arbeitet das Spin-Off Unternehmen der Universität Koblenz-Landau auf Basis der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Technologien. Nähere Informationen zu nEcoTox sowie eine detaillierte Ansicht aller Leistungen des Unternehmens finden Sie auf der Firmenhomepage: www.necotox.de



LUWOGE consult GmbH

Die LUWOGE consult GmbH ist eine 100%ige Tochter der BASF Wohnen + Bauen GmbH, dem Wohnungsunternehmen der BASF SE in Ludwigshafen. Sie hat sich als Beratungsunternehmen im Bereich der Immobilienentwicklung von Bestandsgebäuden und Neubauten seit mehreren Jahren auf Themenfelder rund um die energetische und nachhaltige Modernisierung und Neubau von Immobilien spezialisiert. www.luwoqe-consult.de



UrStrom eG

Die UrStrom BürgerEnergieGenossenschaft Mainz eG setzt sich für eine dezentrale Struktur und damit für eine Regionalisierung und Demokratisierung von Energieproduktion und Energienutzung ein. Durch Produktion und Vertrieb vor allem von Strom und zukünftig von Wärme aus erneuerbaren Energien. Bürger/innen wird die Möglichkeit gegeben, sich aktiv an der Energieproduktion zu beteiligen. Die UrStrom eG will Strom, Wärme und Mobilität enger vernetzen.



Die UrStrom eG ist daran interessiert, im Rahmen von Energiepartnerschaften Unternehmen auf dem Weg zu effizienter und nachhaltiger Energienutzung zu unterstützen. www.urstrom.com

Hammann+Theurer Wassertechnik GmbH

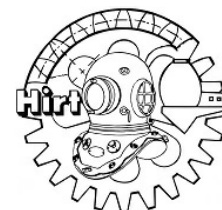
Die HAMMANN+THEURER Wassertechnik GmbH mit Sitz im südpfälzischen Bad Bergzabern ist seit 30 Jahren Spezialdienstleister für die Trinkwasserversorgung. Das Unternehmen verfügt über eigenständig entwickelte Ortungstechnologien, um Leckstellen in Trinkwassernetzen aufzuspüren. Als Service werden außerdem Leitungsortung, Netzüberwachung mit Geräusch-Loggern und Hydranten-Tests zum Löschwassernachweis angeboten. Zum Unternehmen gehört eine Tochterfirma in Frankreich. Insgesamt sind zwölf Messwagen dezentral stationiert und im Einsatz.



www.hammann-wassertechnik.de

Tauchunternehmen & Apparatebau Hirt

Unser Unternehmen hat sich spezialisiert auf Planung, Konstruktion und Herstellung von Bauteilen, die für eine Tauchermontage im Nullsichtbereich geeignet sind. Hierbei haben wir unser besonderes Augenmerk, auf Instandsetzung und Neumontage von Druckbelüftungssystemen, Rohrleitungen und Bodenschilde gelenkt. Alle Bauteile werden nach Gesichtspunkten einer Unterwassermontage mittels Taucheinsatz im Nullsichtbereich konzipiert. Gerne unterstützen wir Ingenieurbüros mit unserer 25jährigen Erfahrung. www.hirt-tauchunternehmen.de



Ecoliance Erfolgsgeschichten & Neuigkeiten

Deutscher Ingenieurbaupreis 2016

Die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH ist beim Deutschen Ingenieurbaupreis 2016 mit einer Anerkennung prämiert worden.

Dem Ingenieurbüro von Dr. Siekmann ist es gelungen, unter die TOP 10 von insgesamt 53 eingereichten Projekten zu gelangen und zwar mit dem innovativen Ansatz: „Nachhaltige Klärschlammbehandlung und -verwertung auf der Kläranlage in Linz-Unkel“.

Erfolg für Thürer Büro beim Deutschen Ingenieurpreis

Wettbewerb Anerkennung für Gesellschaft Dr. Siekmann und Partner

■ Thür. Die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann und Partner mit Sitz in Thür wurde beim „Deutschen Ingenieurbaupreis 2016“ ausgezeichnet. Der Preis, der im Oktober offiziell übergeben wird, war, anders als in den Vorjahren, erstmals in gemeinsamer Trägerschaft durch das Bundesbauministerium und die Bundesingenieurkammer ausgeteilt worden. Mehrere Ingenieurbüros aus dem gesamten Bundesgebiet hatten insgesamt 53 Projekte eingereicht. Die Arbeit der Thürer Ingenieure wurde mit einer Anerkennung gewürdigt. Der mit 30 000 Euro dotierte Hauptpreis ging jedoch nach Berlin: Die HPL Ingenieurgesellschaft überreichte mit ihrem Sperrwerk für Greifswald-Wieck. Dennoch freut man sich in Thür über eine Platzierung in der Spitzengruppe. Die Expertenjury hatte besonders den nachhaltigen Ansatz der Kläranlage Linz-Unkel gewürdigt, für deren Planung und Ausführung das Büro verantwortlich zeichnet. Die Thürer sind bereits 2012 mit dem Umweltpreis des Landes Rheinland-Pfalz geehrt worden. Ihr damaliges Thema: „Klärschlamm als Energierohstoff und Dünger“. Im Mittelpunkt stand dabei der

Entwurf eines Kompakttaulbehälters speziell für den Umbau kleinerer Kläranlagen. Anders der Beitrag für den aktuellen Wettbewerb auf Bundesebene. Hier ging es um die nachhaltige Klärschlammbehandlung und -verwertung in der Kläranlage Linz-Unkel. „Im Vergleich zu anderen Energien, wie zum Beispiel Wind- und Sonnenenergie, ist diese Energie kalkulierbar und steht demzufolge für die Nutzbarmachung kontinuierlich zur Verfügung. Des Weiteren ist diese Energie beispielsweise in Form von Faulgas speicherbar“.

teilte die Ingenieurgesellschaft mit. Die Kläranlage des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Linz-Unkel gilt landesweit als Vorzeigeprojekt. Die Planungen für den mehrstufigen Umbau reichen bis 2008 zurück. Die Arbeiten waren in weiten Teilen 2012 abgeschlossen. Seitdem geht es vor allem um eine verfahrenstechnische Anpassung der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung mit dem Ziel einer Nutzung des Klärschlammes als Energierohstoff. Ein weiteres Ziel ist die Rückführung von Phosphor.



Die Kläranlage Linz-Unkel dient als gelungenes Beispiel für einen energieeffizienten Betrieb kleinerer und mittlerer Kläranlagen.

Der Preis soll künftig im Zweijahresrhythmus verliehen werden. Das Wettbewerbsverfahren wurde vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung durchgeführt.

Die feierliche Verleihung des Preises findet am 26. Oktober 2016 im Leibniz-Saal in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Berlin statt.

Wir gratulieren Herrn Dr. Siekmann und seinen Kollegen ganz herzlich zu diesem überzeugenden Projekt und dem beachtlichen Erfolg.

www.siekman-ingenieure.de

...mehr erfahren...

„Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen“



Projekt Wasser 3.0 der AG Organische und Ökologische Chemie der Universität Koblenz-Landau erhält am 27. Juli 2016 den Preis als „**Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen**“.

„Deutschland – Land der Ideen“ ist die gemeinsame Standortinitiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft, vertreten durch den BDI. Gemeinsam engagieren sich Partner aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft dafür, weltweit für die Attraktivität des Standorts Deutschland zu werben und Innovationen aus Deutschland zu mehr

Bekanntheit im In- und Ausland zu verhelfen. Mit ihren Projekten und Wettbewerben will die Initiative Menschen ermutigen, ihre Ideen der Öffentlichkeit vorzustellen.

Eine Expertenjury aus Wissenschaftlern, Wirtschaftsmanagern, Journalisten und Politikern wählte „**Wasser 3.0 – innovatives Verfahren zur Wasserreinigung**“ gemeinsam mit einem sechsköpfigen Fachbeirat aus über 1.000 Bewerbungen aus. Caroline Schmieder überreichte Frau Jun.-Prof. Dr. Katrin Schuhen stellvertretend für die AG Organische und Ökologische Chemie die Auszeichnung als „Ausgezeichneter Ort“ und betonte: „Wasser 3.0 schreibt die Erfolgsgeschichte einer Forschungskoooperation zweier innovativ denkender Partner aus Wissenschaft und Wirtschaft – der Universität Koblenz-Landau und der [abcr GmbH](http://www.abcr.com) – und ist damit ein Vorbild für ganz Deutschland.“

Quelle: www.uni-koblenz-landau.de

www.wasserdreinull.de

...mehr erfahren...

"Die Grünen Engel 2016"

Der Mittelstandspreis für die Kategorie Lebenswerk ging am 01.06.2016 an unser Ecoliance Beiratsmitglied Dr. Gottfried Jung

Für sein jahrzehntelanges und außerordentliches Engagement im Sinne einer modernen und funktionierenden Abfall- und Kreislaufwirtschaft erhielt Dr. Gottfried Jung, Abteilungsleiter im rheinland-pfälzischen Umweltministerium und Mitglied im Beirat der Ecoliance den Recycling-Mittelstandspreis 2016 "Die Grünen Engel" in der Kategorie Lebenswerk.



Quelle und Bildquelle: bvse e.V.

[...mehr erfahren...](#)



Lesen Sie weitere Beiträge über die Aktivitäten der Ecoliance Mitglieder unter www.ecoliance-rlp.de

Chef der Clean Energy GmbH, Herr Peter Vogel, als Mitglied der Wirtschaftsdelegation unterwegs in China.

[Beitrag lesen...](#)

Ecoliance Rheinland-Pfalz e. V. auf der IFAT 2016

[Beitrag lesen...](#)

Kooperation von Pyreg mit der Gelsenwasser AG

[Beitrag lesen...](#)

Zum ersten Mal war **Ecoliance Rheinland-Pfalz e. V. auf der IFAT**, der Weltleitmesse der Umwelttechnologien vertreten. Während der 5 intensiven Messetage konnten zahlreiche internationale und nationale Kooperationsanbahnungen mit Vertretern der Umweltbranche aus China, Wallonien, Bayern, etc. aber auch von Ecoliance-Mitgliedern untereinander initiiert werden. Aufgrund dieser Erfolge wird sich Ecoliance auf der **IFAT 2018** dann in grösserem Umfang an einem **Gemeinschaftsstand Rheinland-Pfalz / Hessen** beteiligen. Nachfolgend noch einige weitere "Rückblick-Infos" zur IFAT 2016.

Quelle: UmweltMagazin-Newsletter vom 9. Juni 2016

IFAT 2016: Die Jubiläums-Messe hat neue Maßstäbe gesetzt. Rund 138 000 Besucher aus mehr als 170 Ländern kamen vom 30. Mai bis zum 3. Juni 2016 zur Jubiläumsausgabe der IFAT nach München. Die nochmals gestiegene Beteiligung hat gezeigt, wie die IFAT seit 50 Jahren die Entwicklung der Umwelttechnologiebranche prägt. Auch in diesem Jahr zeichnete sich die Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft unter anderem durch ein hohes Maß an Internationalität aus. Die Top Ten der Besucherländer nach Deutschland waren Österreich, Italien, die Schweiz, China, die Tschechische Republik, die Niederlande, Spanien, Polen, Dänemark und die Türkei. Starke Zuwächse verzeichneten besucherseitig insbesondere Australien, China, Israel, Italien und Singapur. Der Gesamtanteil der internationalen Besucher lag bei gut 47 %. Insgesamt präsentierten 3 097 Aussteller (1695 nationale und 1402 internationale Unternehmen) aus 59 Ländern auf einer Gesamtfläche von 230000m² ihre Innovationen und Neuheiten für den Umwelttechnologiesektor. Mit 45% war der Anteil internationaler Aussteller dabei so hoch wie nie. Die IFAT war zudem erneut gleichermaßen der unbestrittene Branchentreffpunkt, aber auch Messe für konkrete Geschäftsabschlüsse. "Die Qualität der Fachbesucher überzeugte wieder", wie die Aussteller bestätigt haben. Angesprochen wurden alle Zielgruppen von Kunden und Neukunden über Entwickler bis hin zu technisch versierten Nachwuchskräften.

Die nächste IFAT findet vom 14. bis 18. Mai 2018 in München statt.

www.ifat.de

Termine & Veranstaltungen



September 2016

12. - 14. September

**Schulung Energie-Management Beauftragter
(azm cert)**

15. September

19. Energietag Rheinland-Pfalz

21. September

**Interreg NWE: Informationsveranstaltung zur Vorbereitung des
4. Calls**

22. September

4. EFA.Dialog. Reden über Produkte

23. September

**Kostenfreier Intensivworkshop Mitarbeitermotivation
Ressourceneffizienzprojekte in der Praxis umsetzen**

26. - 30. September

AHK Geschäftsreise China 2016



26. September

Ecoliance Mitgliederversammlung

Oktober 2016

2. - 7. Oktober

**Matchmaking Mission on Abfallwirtschaft
Low Carbon Brazil**

4. - 7. Oktober

Smart-Grids-Woche 2016

16. - 21. Oktober

**Matchmaking Mission Biogas und Biomethane
Low Carbon Brazil**

26. - 27. Oktober

**Internationale Kreislaufwirtschaftskonferenz am Umwelt-
Campus Birkenfeld + Umwelttechnikmesse**

26. - 28. Oktober

20th Forum on Eco-innovation!

November 2016



7. - 12. November

**Matchmaking Mission Erneuerbare Energien
Low Carbon Brazil**

19. - 27. November

Wirtschaftsreise nach Indien

22. - 23. November

Build & Connect 2016



Wie erreichen Sie uns?

Geschäftsstelle:

Ecoliance Rheinland-Pfalz e. V.
c/o IMG Innovations-Management GmbH
Dr. Jürgen Gerber
Trippstadter Straße 110
67663 Kaiserslautern
Telefon: +49 631 31668-10
Telefax: +49 631 31668-99
E-Mail: gerber@ecoliance-rlp.de

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Ecoliance Rheinland-Pfalz e. V.
c/o IMG Innovations-Management GmbH
Trippstadter Straße 110
67663 Kaiserslautern
Deutschland
www.ecoliance-rlp.de
0631 - 3 16 68 0
daugill@img-rlp.de